



**GLAUBE &
GESELLSCHAFT**

Eine Tagung in Zusammenarbeit
mit der **Communauté de Taizé**



THEOLOGIE IM DIALOG

8. Studententage zur theologischen und
gesellschaftlichen Erneuerung

13. JUNI - 15. JUNI 2022

an der Universität Freiburg Schweiz



DIE MACHT DES HEILIGEN

ÜBER DAS HEILIGE, HEILIGKEIT
UND HEILIGUNG IN EINEM
SÄKULAREN ZEITALTER

MIT PROF. DR. DR. H.C. HANS JOAS

SOWIE **BRÜDERN AUS TAIZÉ**, **DR. SILVIANNE ASPRAY** (CAMBRIDGE),
PROF. DR. GREGOR EMMENEGGER (FRIBOURG),
PROF. DR. CARMODY GREY (DURHAM), **PROF. DR. RALPH KUNZ** (ZÜRICH),
PROF. DR. JOACHIM NEGEL (FRIBOURG), U.V.M.

WWW.UNIFR.CH/GLAUBEUNDGESELLSCHAFT

UNIVERSITÄT FREIBURG
THEOLOGISCHE FAKULTÄT
ZENTRUM GLAUBE & GESELLSCHAFT
AV. DE L'EUROPE 20, CH-1700 FREIBURG



DIE MACHT DES HEILIGEN

ÜBER DAS HEILIGE, HEILIGKEIT UND HEILIGUNG IN EINEM SÄKULAREN ZEITALTER

«Seid heilig, weil ich heilig bin!» (1Petr 1,16) Gott bzw. das Göttliche kann vom Heiligen nur schwer getrennt werden. Es bezeichnet den ganz anderen. Charakteristisch verweist das Heilige auf das Transzendente und steht damit im Kontrast zum Profanen, dem weltlich Immanenten. Und doch ruft der Apostel Petrus die Gemeinden in der Diaspora auf, dem Heiligen zu entsprechen und in ihrem Lebenswandel selbst heilig zu werden. Die Trennlinie von Transzendenz und Immanenz, von Heiligem und Profanem wird dadurch je neu in Frage gestellt. Was bedeutet der Ruf nach dem Heiligen heute noch? Der moderne Drang nach Autonomie, Weltverfügbarkeit und Fortschritt ist für unsere Zeit wegweisend geworden und im Begriff der «Entzauberung» wurde gleichzeitig eine Vorstellung gesellschaftsfähig, die unsere Weltsicht nachhaltig prägt. Welche Konsequenzen hat das für die Religion, den Glauben und die Kirche? Im Rahmen der achten Studientage beschäftigen wir uns mit der Macht des Heiligen in einer entzauberten Welt, mit Fragen nach der Sozialgestalt der *Communio sanctorum* und mit Heiligen aus der gesamten christlichen Tradition.

An den Studientagen zur theologischen und gesellschaftlichen Erneuerung vom 13.–15. Juni 2022 werden Perspektiven zur Erneuerung von Theologie, Kirche und Gesellschaft präsentiert und diskutiert. Neben dem deutschen Soziologen Hans Joas, der versucht, die «Entzauberung» zu entzaubern, sind bedeutende Vertreterinnen und Vertreter aus Kirche, Akademie und Kultur aus dem In- und Ausland daran beteiligt.



HANS JOAS ist ein deutscher Soziologe und Sozialphilosoph. Er ist derzeit Ernst-Troeltsch-Honorarprofessor an der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin sowie Professor für Soziologie an der Universität Chicago. Er hat eine Reihe bedeutender akademischer Auszeichnungen erhalten. Seine letzten Buchpublikationen sind «Die Macht des Heiligen» (2017), «Im Bannkreis der Freiheit» (2020) und «Warum Kirche? Selbstoptimierung oder Glaubensgemeinschaft» (2022).

Unter diesen Vorzeichen haben neben Hans Joas folgende Referentinnen und Referenten ihre Beteiligung an den achten Studientagen zur theologischen und gesellschaftlichen Erneuerung im Juni 2022 zugesagt:



SILVIANNE ASPRAY ist ordinierte Pfarrerin der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und British Academy Postdoctoral Fellow an der Universität Cambridge. In ihrem akademischen Schaffen setzt sie sich mit der Rolle der spätmittelalterlichen und reformatorischen Theologie für die Entstehung der Neuzeit auseinander. Sie lebt mit ihrer Familie in Oxford.



GREGOR EMMENEGGER ist Titularprofessor und unterrichtet als Lehr- und Forschungsrat Patristik, Dogmengeschichte und alte Kirchengeschichte an der Universität Fribourg und Luzern. Neben seiner Lehrtätigkeit widmet er sich der Veröffentlichung von koptischen Papyri sowie der Online-Ausgabe der Bibliothek der Kirchenväter.



CARMODY GREY ist Professorin für Theologie an der Universität Durham und assoziierte Professorin an der Universität Bern (Institut für Systematische Theologie). Sie arbeitet im Bereich der philosophischen Theologie und Ethik, mit einem Schwerpunkt auf Wissenschaft, Natur und Umwelt. Letztes Jahr war sie Visiting Fellow am Laudato Si' Research Institute an der Universität Oxford. Sie arbeitet mit öffentlichen Einrichtungen, Kirchen, zivilgesellschaftlichen Gruppen, Wohlfahrtsverbänden und NGOs in den Themenbereichen Natur, Umwelt und Werte.



RALPH KUNZ studierte evangelische Theologie in Basel, Los Angeles und Zürich, war danach Assistent am Lehrstuhl Praktische Theologie an der Universität Zürich, Pfarrer in Seuzach und Fachmitarbeiter der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich. Seit 2004 ist er Ordinarius für Praktische Theologie mit den Schwerpunkten Gottesdienst und Seelsorge an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich.



JOACHIM NEGEL hat Philosophie und Theologie in Würzburg, Paderborn, Paris, Bonn und Münster studiert. Er war danach für lange Jahre Dekan des Theologischen Studienjahres Jerusalem an der Abtei Dormitio B.M.V. und ist nun seit 2015 Professor für Fundamentaltheologie an der Universität Fribourg sowie Direktor des Instituts für Ökumenische Studien.

Diese Woche steht allen Interessierten offen und gibt Gelegenheit zur Diskussion mit den Referentinnen und Referenten. Neben den erwähnten Persönlichkeiten werden weitere erfahrene und kompetente Persönlichkeiten die Tage durch vielfältige Perspektiven bereichern (vgl. Breakout-Sessions).

Prof. Dr. Dr. François-Xavier Amherdt (Universität Fribourg), Präsident des Departementes für Praktische Theologie, Professor für Pastoraltheologie, Religionspädagogik und Homiletik

Dr. Stefanos Athanasiou (Universität Fribourg), Lehrbeauftragter am Departement für Glaubens- und Religionswissenschaft, Philosophie

PD Dr. Luca Baschera (Universität Zürich / EKS), Privatdozent und Beauftragter für Theologie bei der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS)

Prof. Dr. Daniel Bogner (Universität Fribourg), Departementspräsident und Professor am Departement für Moraltheologie und Ethik

Dr. David Bouillon (HET-PRO), Professor HET-PRO für Praktische Theologie und Spiritualität

Dr. Martin Brüske (TDS / Universität Fribourg), Dozent für Ethik am TDS Aarau und Lehrbeauftragter an der Universität Fribourg

Prof. Dr. Christophe Chalamet (Universität Genf), Professor für Systematische Theologie

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Mariano Delgado (Universität Fribourg), Dekan der Theologischen Fakultät und Professor für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte sowie Dekan der Klasse VII (Weltreligionen) in der «Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste» (Salzburg)

Kirstine Fratz, Expertin für Zeitgeist-Forschung

Prof. Dr. Margareta Gruber OSF (Vinzenz Pallotti University Vallendar), Professorin für Neutestamentliche Exegese und Biblische Theologie

Pfr. Dr. Martin Hirzel (Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn), Beauftragter Personalentwicklung Pfarerschaft

Pfr. Jean-Baptiste Lipp, Pfarrer in Pully und Synodalrat EERV

Dr. Andreas Loos (Theologisches Seminar St. Chrischona), Dozent für Systematische und Kommunikative Theologie

Prof. Dr. Karl Pinggéra (Philipps-Universität Marburg), Professor für Kirchengeschichte

Prof. Dr. Benjamin Schliesser (Universität Bern), Professor für Neues Testament

PD Dr. Christine Schliesser (Universität Zürich & Fribourg / Universität Stellenbosch), Privatdozentin für Systematische Theologie an der Universität Zürich, Studienleiterin am Zentrum Glaube & Gesellschaft an der Universität Fribourg und Research Fellow in Studies in Historical Trauma and Transformation an der Universität Stellenbosch, Südafrika.

Annemarie Schobinger (Evangelisch/Römisch-katholische Gesprächskommission der Schweiz, ERGK), Co-Präsidentin der ERGK

Prof. Dr. Matthias Zeindler (Universität Bern), Titularprofessor für Dogmatik und Leiter des Bereichs Theologie der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn

PROGRAMM

MONTAG, 13. JUNI 2022

13.30 Uhr

Offizielle Begrüssung

«SÄKULARISIERUNG UND ENZAUBERUNG:
FORSCHUNGSERGEBNIS ODER MYTHOS DER
MODERNE?» **HANS JOAS**

«DER MOND IST AUFGEANGEN...» –
WIE MAN DAS HEILIGE VERSTEHEN UND
MISSVERSTEHEN KANN **JOACHIM NEGEL**

PRÄMODERNE SÄKULARISIERUNG?
PROPHETISCHE RELIGIONSKRITIK ALS ARBEIT
AM MYTHOS **RALPH KUNZ**

REAKTION UND DISKUSSION

19.00 Uhr

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

St. Nicolas Kathedrale Fribourg

DIENSTAG, 14. JUNI 2022

8.45 Uhr

MORGENGEBET

«SELBSTTRANSCENDENZ UND SAKRALISIE-
RUNG. GRUNDLAGEN EINER ALTERNATIVEN
GESCHICHTSERZÄHLUNG» **HANS JOAS**

THE SACRALISATION OF NATURE:
HOW NOT TO RESPOND TO THE
ENVIRONMENTAL CRISIS.
CARMODY GREY

«IHR SOLLT HEILIG SEIN...» ODER:
WARUM GNADE UND VERANTWORTUNG
ZUSAMMENGEGEHÖREN
SILVIANNE ASPRAY

REAKTION UND DISKUSSION

14.00 Uhr

BREAKOUT-SESSIONS 1

15.45 Uhr

TALK TAIZÉ IM GESPRÄCH
MIT WALTER DÜRR

19.30 Uhr

KULTURABEND

«DER LETZTE KETZER»

MITTWOCH, 15. JUNI 2022

8.45 Uhr

MORGENGEBET

DAS HEILIGE IN HEILIGEN:
VOM HEILSAMEN UND UNHEILVOLLEN
UMGANG MIT VORBILDERN.

GREGOR EMMENEGGER

«IST TRANSCENDENZ ORGANISIERBAR?
IDEEN ZU EINER SOZIOLOGIE DER
KIRCHE» **HANS JOAS**

WARUM DIE GEMEINSCHAFT DER HEILI-
GEN AUCH IN EINEM UNORGANISIERTEN
HAUFEN ZU FINDEN IST... **RALPH KUNZ**

REAKTION UND DISKUSSION

14.00 Uhr

BREAKOUT-SESSIONS 2

15.45 Uhr

TALK HANS JOAS IM GESPRÄCH
MIT WALTER DÜRR

17.30 Uhr

SCHLUSSBEMERKUNGEN

KULTURABEND

Beim Kulturabend vom Dienstag, 14. Juni 2022 wird der Film «Der letzte Ketzler» erstmals gezeigt. Der Film handelt von der tragischen Geschichte von Jakob Schmidli, der 1747 vor den Toren der Stadt Luzern grausam hingerichtet worden ist. Als religiöser Andersdenkender galt er in der Alten Eidgenossenschaft als staats- und gemeinwohlgefährdend, obwohl er ein «Stillter auf dem Lande» war.

In diesem kirchen- und lokalhistorischen Filmprojekt wird der Causa Schmidli in seiner ganzen Vielschichtigkeit nachgegangen. Es geht dabei einerseits um Verrat, Ketzleriecherei, moralischer Verunglimpfung und rechtlicher Willkür, aber noch viel mehr um die Suche nach Antworten auf fundamentale Fragen im Leben. Denn Schmidli und seine Anhänger waren auf der Suche nach einer vertieften Spiritualität.

Am Mittwochmorgen wird Gregor Emmenegger in seinem Vortrag die Thematik des Films im Lichte von «Die Macht des Heiligen» diskutieren.

Der Kulturabend ist für Konferenzteilnehmende im Preis inbegriffen. Für Gäste wird eine Eintrittsgebühr von CHF 25.00 verlangt, die an der Abendkasse in bar bezahlt werden kann.



Den Filmtrailer sowie weitere Informationen zum Filmprojekt finden Sie hier. Oder besuchen Sie unsere Website

www.unifr.ch/glaubeundgesellschaft

- #1 **«Im Bannkreis der Freiheit. Das Christentum und die Geschichte politischer Freiheit»** (D)
mit Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joas und einer Replik von Prof. Dr. Daniel Bogner
- #2 **«Geheiligt werde dein Name»** (D)
mit Prof. Dr. Benjamin Schliesser
- #3 **Das Heilige den Heiligen. Liturgie als Ort der Gottesbegegnung** (D)
mit Prof. Dr. Karl Pinggéra
- #4 **«Einen Tempel sah ich nicht» (Offb 21,22) Kultische Säkularität im Himmlischen Jerusalem – Prophetische Utopie für Opfer und Täter?** (D)
mit Prof. Dr. Margareta Gruber OSF
- #5 **Communautés nouvelles et néo-monachisme: des « sanctuaires » au coeur d'un monde sécularisé ?** (F)
mit Dr. David Bouillon
- #6 **Über das Heilige im Herrenmahl** (D)
mit PD Dr. Luca Baschera und Dr. Martin Brüske
- #7 **«Heilig sein bedeutet nicht, in einer vermeintlichen Ekstase die Augen zu verdrehen» (Papst Franziskus). Heilig sein konkret – ein ökumenisches Gespräch** (D)
mit Annemarie Schobinger und Pfr. Dr. Martin Hirzel
- #8 **Der heilige Gott und unsere harmlosen Götter** (D)
mit Prof. Dr. Matthias Zeindler
- #9 **Vivre la sainteté au quotidien** (F)
mit Prof. Dr. Dr. François-Xavier Amherdt und Pfr. Jean-Baptiste Lipp
-

-
- | | | |
|----|---|-----|
| #1 | Dietrich Bonhoeffer – ein evangelischer Heiliger?! | (D) |
| | mit PD Dr. Christine Schliesser | |
| #2 | Heiligkeit als Christusförmigkeit – oder Der Preis der Nachfolge | (D) |
| | mit Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Mariano Delgado | |
| #3 | Wiederverzauberung der Welt und entzauberte Kirche | (D) |
| | mit Prof. Dr. Joachim Negel, Prof. Dr. Margareta Gruber OSF und Prof. Dr. Karl Pinggéra | |
| #4 | «Heimliche Weisheit» – Walter Nigg und die protestantische Wiederentdeckung der Heiligen (mit einer Führung durch Walter Niggs Privatbibliothek) | (D) |
| | mit Prof. Dr. Barbara Hallensleben | |
| #5 | Penser la sanctification aujourd’hui. Une approche réformée. | (F) |
| | mit Prof. Dr. Christophe Chalamet | |
| #6 | Ansteckende Heiligkeit. Der Hl. Sophrony von Essex als spirituelles Kind des Hl. Siluan des Athoniten | (D) |
| | mit Dr. Stefanos Athanasiou | |
| #7 | Der Sog des Heiligen im offenen Spiel von Zeitgeist und Heiligem Geist | (D) |
| | mit Dr. Andreas Loos und Kirstine Fratz | |
| #8 | Im Gebet zu Gast bei Gott | (D) |
| | mit Brüdern aus Taizé | |
-

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über unsere Website, auf der Sie zudem alle weiteren Informationen zur Veranstaltung und zu Übernachtungsmöglichkeiten finden:

www.unifr.ch/glaubeundgesellschaft

Die Tagungssprache ist Deutsch; eine Simultanübersetzung auf Französisch wird (ausser für die Breakout-Sessions) angeboten. Der Vortrag von Prof. Dr. Carmody Grey wird zudem auch von Englisch auf Deutsch und Französisch übersetzt.

TEILNAHMEGEBÜHREN

Halbtageseintritt CHF 50.00
(nur MO-NM)

Tageseintritt CHF 100.00

Ganze Konferenz CHF 200.00

Studierendenermässigung

Eingeschriebene Studierende im Bachelor- oder Masterstudiengang der Universitäten Fribourg, Basel, Bern, Genf und Zürich können kostenlos teilnehmen. Ebenfalls können Mitglieder vom Forschungskolleg Collegium Emmaus sowie alle wissenschaftlichen Mitarbeitenden der Universität Fribourg kostenlos teilnehmen. Alle anderen Studierenden erhalten 50% Rabatt.

Verpflegung

Die Mahlzeiten gehen auf eigene Kosten. Die Mensa der Universität bietet gute und preiswerte Gerichte an.

VERANSTALTER

Zentrum Glaube & Gesellschaft, Universität Fribourg
Institut für Ökumenische Studien, Universität Fribourg
Communauté de Taizé

MITVERANSTALTER

Theologische Fakultät der Universität Bern
Theologische Fakultät der Universität Fribourg
Theologische Fakultät der Universität Genf
Theologische Fakultät der Universität Zürich
A+W – Aus- und Weiterbildung der
Pfarrerinnen und Pfarrer
HET-PRO – Haute École de Théologie
Institut im Reusshaus
IGW – Institut für gemeindeorientierte
Weiterbildung, Zürich / Aarau / Burgdorf
Liturgisches Institut der
deutschsprachigen Schweiz
Campus für Christus
Collegium Emmaus
Landeskirchliche Gemeinschaft *jahu*
Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau
Evangelisch reformierte Kirche des Kantons
St. Gallen
Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn
Schweizerische Evangelische Allianz (SEA)
Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz (EKS)
Schweizer Bischofskonferenz (SBK)

PARTNER

Adoray
AfbeT – Arbeitsgemeinschaft für biblisch
erneuerte Theologie
Anima Una
Bildungszentrum Bienenberg
EGW – Evangelisches Gemeinschaftswerk
Evangelisches Studienhaus Meierhof,
Riehen/Basel
ISTL International – Internationales Seminar für
Theologie und Leiterschaft, Zürich/Thun/
Freiburg (D)
Landeskirchen-Forum (LKF)
TDS Aarau – Höhere Fachschule Theologie,
Kirche, Soziales
STH Basel
TSC – Theologisches Seminar St. Chrischona
VBG – Vereinigte Bibelgruppen Schweiz

TAGUNGsort

Université de Fribourg
Site Miséricorde, Aula Magna
Avenue de l'Europe 20
1700 Fribourg

KONTAKT

Universität Fribourg
Zentrum Glaube & Gesellschaft
Avenue de l'Europe 20
1700 Fribourg

Tel: +41 26 300 74 25
E-Mail: glaubeundgesellschaft@unifr.ch
www.unifr.ch/glaubeundgesellschaft
www.glaubeundgesellschaft.ch